

Fachtagung

Arbeit. Familie. Teilhabe.

Wie weiter auf dem Weg in
eine lebenslauforientierte
Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik?

23. Juni 2014, Berlin

**Hans Böckler
Stiftung** 

Fakten für eine faire Arbeitswelt.

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

Mittlerweile existiert ein breites Spektrum von Beschäftigungsverhältnissen, die sich im Lohn, im sozialen Sicherungsniveau und in den Entwicklungsmöglichkeiten stark unterscheiden. Viele Beschäftigungsverhältnisse ermöglichen ein gutes Leben für sich selbst und die Familie. In (zu) vielen Beschäftigungsverhältnissen jedoch können Frauen und Männer nicht gut von der eigenen Arbeit mit ihren Familien leben. Trotz sozialpolitischer Abfederung werden Erwerbslosigkeit, Teilzeitbeschäftigung oder Niedrigverdienst oft zum Einkommensproblem für Familien. Veränderte Lebens- und Familienwelten treffen offensichtlich auf nicht zeitgemäße Rahmenbedingungen. Zu häufig wird Sozialpolitik zum Reparaturbetrieb für eine Lohn- und Arbeitsmarktpolitik, die die Existenz nicht ausreichend absichert.

Auf der Fachtagung werden Forschungsergebnisse vorgestellt, die die deutsche Arbeitsmarkt-, Tarif- und Sozialpolitik aus einer internationalen Perspektive kritisch beleuchten. Ziel ist es, über eine Bestandsaufnahme hinauszugehen und Gestaltungsansätze für eine lebenslauforientierte Politik mit Akteuren zu diskutieren, die an Lösungswegen beteiligt sind.

Wir laden Sie herzlich ein, sich an der Debatte für eine moderne, lebenslauforientierte Politik zu beteiligen und freuen uns, Sie auf der Tagung begrüßen zu dürfen.

Dr. Dorothea Voss
Hans-Böckler-Stiftung

	Montag, 23. Juni 2014		
10.30 Uhr	Begrüßung Dr. Dorothea Voss, Hans-Böckler-Stiftung Cornelia Benninghoven, Köln (Gesamtmoderation)	14.00 Uhr	Was kommt nach dem Familienlohn? – Aktuelle Lohnstrukturen und implizite Normen der Lohnsetzung PD Dr. Irene Dingeldey, IAW Bremen Andrea Schäfer, ZeS, Universität Bremen
10.45 Uhr	Chancen und Risiken atypischer Beschäftigung in Europa Prof. Dr. Karin Leuze, Universität Hannover Prof. Dr. Johannes Giesecke, Humboldt-Universität Berlin	14.20 Uhr	Kommentar Astrid Knüttel, IG Metall Vorstand
11.05 Uhr	Kommentar Birgit Pitsch, Hauptverwaltung Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten	14.35 Uhr	Diskussion
11.20 Uhr	Diskussion	15.00 Uhr	Kaffeepause
11.50 Uhr	Am Rand der Erwerbsgesellschaft: Familiäre Risikogruppen in Deutschland im europäischen Vergleich Dr. Thomas Bahle, MZES, Universität Mannheim Prof. Dr. Bernhard Ebbinghaus, MZES, Universität Mannheim	15.30 Uhr	Wie weiter auf dem Weg in eine lebenslauf-orientierte Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik? Elke Ferner, Staatssekretärin im Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend Ingo Nürnberger, Deutscher Gewerkschaftsbund Bundesvorstand Prof. Dr. Jutta Allmendinger, Wissenschaftszentrum Berlin Prof. Dr. Bernhard Ebbinghaus, MZES, Universität Mannheim Prof. Dr. Karin Gottschall, ZeS, Universität Bremen
12.10 Uhr	Kommentar Eva Maria Welskop-Deffaa, ver.di Bundesvorstand	17.00 Uhr	Ende der Veranstaltung
12.25 Uhr	Diskussion		
13.00 Uhr	Mittagsimbiss		

Veranstalter:	Hans-Böckler-Stiftung
Veranstaltungs-ort:	Hotel Aquino Tagungszentrum Katholische Akademie Hannoversche Straße 5b 10115 Berlin-Mitte
Anmelde-schluss:	5. Juni 2014 Die Anmeldung ist verbindlich und wird mit einem Anreisehinweis bestätigt.
Organisation/Anmeldung:	Hans-Böckler-Stiftung Personal/Verwaltung/Justizariat Jennifer Büsen Hans-Böckler-Straße 39 40476 Düsseldorf Tel.: +49 (0)211 7778-111 Fax: +49 (0)211 7778-4111 Jennifer-Buesen@boeckler.de
Hinweise:	Tagungsgebühren werden nicht erhoben. Die Kosten für die Verpflegung während der Veranstaltung trägt der Veranstalter. Reise- und Übernachtungskosten werden nicht übernommen.
Hotel:	Unter dem Stichwort „Hans-Böckler-Stiftung“ wurde für Sie in folgenden Hotels ein Zimmerkontingent gebucht: Hotel Aquino, Tagungszentrum Katholische Akademie, Hannoversche Str. 5b, 10115 Berlin-Mitte; EZ inkl. Frühstück 92,00 €, abrufbar bis zum 16.05.2014 unter Tel.: +49 (0)30 284 860 Ramada Hotel Berlin-Alexanderplatz, Karl-Liebknecht-Str. 32, 10178 Berlin; EZ inkl. Frühstück 89,00 €, abrufbar bis zum 23.05.2014 unter Tel.: +49 (0)30 301 041 10
Anreise:	Für eine umweltfreundliche und kostengünstige An- und Abreise empfehlen wir Ihnen das Veranstaltungsticket der Deutschen Bahn (ab 99 € für die Hin- und Rückfahrt 2. Klasse). Nähere Informationen hierzu erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung

**Hans Böckler
Stiftung** 

Fakten für eine faire Arbeitswelt.

Hans-Böckler-Straße 39
40476 Düsseldorf
Tel.: +49 (0)211 7778-0
Fax: +49 (0)211 7778-120
www.boeckler.de